

Volkshochschulen im Landkreis - neue Zweckvereinbarung

30. Nov 2022



Am 1. Januar 2023 erfährt die Erwachsenenbildung in der Region Weißenburg-Gunzenhausen eine deutliche Aufwertung: 26 Landkreiskommunen haben sich auf eine zukunftsfähige Basis zum weiteren Betrieb der beiden Volkshochschulen (vhs) in Gunzenhausen und Weißenburg geeinigt. Unterzeichnet wurde eine gemeinsame Zweckvereinbarung, die zum Vorteil aller Landkreisbürgerinnen und –bürger das Bildungsangebot nachhaltig verbessern wird. Unter anderem werden die vhs künftig noch mehr in die Fläche gehen und Kurse nach Möglichkeit bzw. Bedarf auch in kleineren Gemeinden anbieten.

Die Erwachsenenbildung gehört zu den Pflichtaufgaben einer jeden Kommune. Vielerorts übernehmen gemeinnützige vhs diese wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Lernen ist nicht nur ein lebenslanger Prozess, sondern wird dazu immer individueller. Aufgabe der Träger ist es, auf diese Entwicklungen einzugehen und sinnvolle Lösungen zu erarbeiten. Auf Initiative des Ersten Bürgermeisters der Stadt Gunzenhausen, Karl-Heinz Fitz, wird bereits seit Jahren an einer engen Vernetzung der beiden Landkreis-vhs Gunzenhausen und Weißenburg gearbeitet. Die Vorteile einer Kooperation liegen auf der Hand: Die

Kursangebote werden nicht nur gebündelt, sondern werden flexibler. Verschiedene Lernwelten können sich ergänzen und werden durch den vermehrten Einsatz moderner Technik auch Ansprüchen an Online-Lernen und Didaktik gerecht. Dazu reduziert sich der Verwaltungsaufwand und freigewordenes Geld kann zum Ausbau oder zur Verbesserung des Bildungsangebots eingesetzt werden.

„Wir haben seit 2016 auf eine landkreisweite Zusammenarbeit zur Verbesserung des Erwachsenenbildungsangebots hingearbeitet“, betont Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Mittlerweile sind 26 Gemeinden an Bord und haben eine Zweckvereinbarung unterschrieben. Als kommunale Gemeinschaft stellen wir jährlich einen Betrag von 250.000 Euro zur Verfügung, der auf die beiden vhs in Gunzenhausen und in Weißenburg gerecht aufgeteilt wird. Die beiden Vereine haben nun finanzielle Sicherheit und können in Ruhe arbeiten und das Programm ausbauen. Die Höhe des Geldbetrages, den jede Mitgliedsgemeinde laut Zweckvereinbarung einbringen muss, orientiert sich an der jeweiligen Einwohnerzahl. Die vhs bleiben allerdings eigenständig, arbeiten nun jedoch noch enger zusammen. Das zeigt sich schon jetzt. So wurde ein gemeinsames Lehr- und Bildungsprogramm für die Herbst- und Wintersaison erarbeitet.“

Für Bürgerinnen und Bürger hat die Konzentration des landkreisweiten vhs-Angebots einen weiteren großen Vorteil. So wird künftig ein gemeinsames Buchungsprogramm zum Einsatz kommen. Nutzbar ist das unabhängig vom Wohnort der Interessentin bzw. des Interessenten oder von einer bestehenden Mitgliedschaft in einem der beiden vhs-Vereine. Selbstverständlich bleibt auch der Mitgliederrabatt für besuchte Kurse bestehen und gilt zudem zusätzlich in der Partner-vhs.

Allein der Gemeinderat Pleinfelds lehnt eine Beteiligung am gemeinsamen Kooperationsprogramm bisher ab. „Pleinfeld hat mit der sog. Bürgerwerkstatt bereits eine Einrichtung der Erwachsenenbildung. Jedoch könnte die Bürgerwerkstatt weiterhin wunderbar neben dem Angebot der beiden vhs bestehen und damit eine tolle Ergänzung des Programms sein. Als landkreisweite Solidargemeinschaft würden wir uns sehr freuen, wenn Pleinfeld die Bemühungen für ein flächendeckendes Kursangebot unterstützen würde“, ergänzt Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz.

Die Homepage der Gunzenhäuser vhs ist unter vhs-gunzenhausen.de zu erreichen. Die Internetpräsenz der vhs Weißenburg finden Sie unter www.vhs-weissenburg.de.